

wolfram blenk, moltkestr. 5, 26122 oldenburg

Stadtverwaltung Norden
Planungsamt
Am Markt 15
26506 Norden

14.03.2011

Bebauungsplan Nr. 89 A / Backersweg
Antrag auf Änderung von Festsetzungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem am 10.03.2011 im Planungsamt mit den Herren Wolkenhauer und von Hardenberg (Stadt Norden) sowie Herrn Fehr als Erwerber der nordöstlich an dessen Netto-Markt-Grundstück angrenzenden Fläche geführten Gespräch bitte ich im Namen und für Rechnung von Herrn Walter Fehr, Kißlegg, um Änderung folgender Festsetzungen im o.g. Bebauungsplan:

- Teilweise Verringerung des nordöstlichen Grünstreifens (angrenzend an die Liegenschaft der Ev. Kirchengemeinde) von festgesetzten 10 m auf 5 m in einer Länge von rd 27 m hinter dem geplanten Einzelhandelsgebäude. Im weiteren Bereich nach Südosten verbleibt ein ca 8,80 m breiter Streifen hinter der Stellplatzreihe mit sich verbreiternder Fläche.
- Der dort geplante Kinderspielplatz könnte damit an der vorgesehenen Stelle verbleiben. Hilfsweise wäre eine Verlagerung dieser Position in die südöstliche Grundstücksecke des noch zu überplanenden Restgrundstücks möglich.
- Für die geplante Warenanlieferung zum Neubau des Einzelhandelsmarktes ist der Ausbau des ca. 7,5 m breiten Geländestreifens nordwestlich des bestehenden Netto-Marktes vorgesehen. Herr Fehr hat mit dem Nachbarn, Herrn Jacobs, über diesen Ausbau bereits Gespräche geführt. Der grenzseitige Graben soll einvernehmlich verrohrt werden, so daß eine ausreichend breite Fahrspur hergestellt werden kann. Diese Maßnahme sichert auch die ungehinderte Erschließung des nordwestlich angrenzenden Teilgebietes, das Herr Fehr ebenfalls erworben hat.
- Für die Überwegung des entlang der Norddeicher Straße festgesetzten Grünstreifens von 10 m Breite bitte ich im Namen von Herrn Fehr um Befreiung zur Ausweisung einer Verkehrsfläche für die Erschließung des vorgenannten Geländes und der Warenanlieferung.
- Die nordwestlich befindliche, ca 2.900 m² große Geländefläche soll, wie im o.g. Gespräch erörtert, Wohnzwecken dienen. Hier ist sowohl an ständiges Wohnen als auch an zeitweises in Ferienwohnungen gedacht. Eine Überarbeitung des bestehenden Bebauungsplanes zu einem vorhabenbezogenen soll auf Antrag von Herrn Fehr zu gegebener Zeit erfolgen. Einen Bebauungsvorschlag werde ich in Abstimmung mit Herrn Fehr der Stadt Norden vorlegen.

Im Namen von Herrn Fehr bitte ich darum, diesen Antrag dem in Kürze tagenden Bauausschuß vorzulegen und diesen um Zustimmung zu bitten, so daß der Rat der Stadt Norden einen positiven Beschluß faßt, der die Möglichkeit eines kurzfristigen Bauantrags eröffnet.

Einen Lageplan mit den zeichnerischen Erläuterungen füge ich diesem Schreiben bei.

Zur Klärung evtl. notwendiger Details stehe ich Ihnen kurzfristig zur Verfügung. Ich bitte dazu um eine telefonische Terminabstimmung.

Herr Fehr erhält eine Kopie dieses Schreibens zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfram Blenk

Anlage: Lageplan M 1:500

